

Netzwerk-Informationen rund um den
Campus Martinsried, Großhadern,
Weihenstephan und die Biotechnologie

IZB im Dialog



Titelstory

OMEGA-3 FETTSÄUREN GESUNDHEIT FÜR HERZ UND HIRN

**FRAUEN IN
DER BIOTECHNOLOGIE**
Krebsdiagnostikverfahren
von Spherotec

TOPNEWS
Leukocare entwickelt
neuen Hepatitis-Impfstoff

IZB NEWS
Das Boardinghouse
bekommt einen Namen

CAMPUS IM VISIER
Das Hämatologikum des
Helmholtz Zentrums München

ZUSCHÜSSE FÜR GUTE IDEEN

Fördermittel für den Mittelstand

Bund und Länder bieten wirklich attraktive Zuschüsse für den Mittelstand. Im ZIM Programm beispielsweise erhält ein kleines Unternehmen bis 50 Mitarbeiter bis zu 140.000 Euro Zuschuss für ein Innovationsprojekt. Bei Kooperationen sogar nochmals 5 Prozent mehr. Das Zentrale Innovationsprogramm für den Mittelstand ist ein bundesweites, technologie- und branchenoffenes Förderprogramm, das FuE Projekte von Unternehmen bis maximal 500 Mitarbeiter unterstützt. Gefördert werden sowohl interne als auch externe Kosten bis zu einer Projektgröße von max. 350.000 Euro – der Traum eines jeden Firmeninhabers! (maximale Fördersätze nach Unternehmensgröße)

Zusätzlich ist eine sogenannte InnoDL Förderung möglich. Damit werden externe Kosten für den Markteintritt bis zu einer Gesamtsumme von 50.000 Euro nochmals mit einem Zuschuss von 50 Prozent gefördert. Möglich sind hier zum Beispiel Aufwendungen für Werbung, Zertifizierung,

Produktdokumentationen und Betriebsanleitungen, Produktpräsentationen, Messen, Patentarbeit, etc.

In der Realität bleiben diese Fördermittel jedoch allzu oft unerreicht, weil sich im Unternehmen niemand dafür zuständig fühlt bzw. das Thema zu komplex erscheint oder schlichtweg die Zeit dafür fehlt. Die Fördermittellandschaft gleicht einem schwer begehbaren Dickicht, in dem man sich mühsam vorantasten muss. Es gibt eine Vielzahl an Fördertöpfen. Sowohl die Auswahl des richtigen Förderprogrammes, als auch die Ausarbeitung der Antragsunterlagen bedarf Zeit. Am Ende scheitern die Anträge dann oftmals wegen einer ungenügenden Darstellung des Vorhabens. Damit ist schließlich die mühsam investierte Zeit verschwendet und auch die Motivation für einen neuen Versuch dahin – Schade!

Die Hentschel Fördermittelberatung begleitet und unterstützt die Unternehmen bei der Antragstellung und während dem

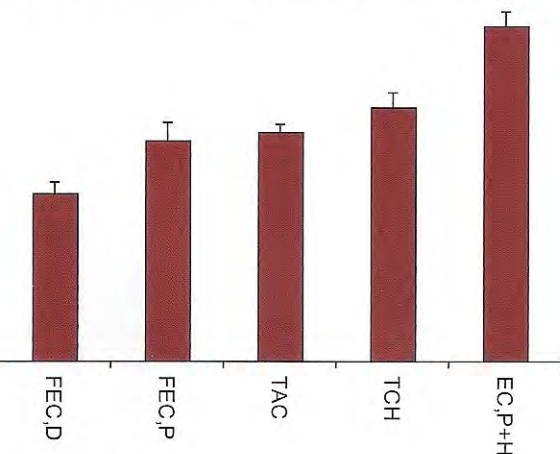
gesamten Förderzeitraum. Der Aufwand für den Antragsteller beschränkt sich dabei auf 1-2 Meetings. Alle Unterlagen werden anschließend unterschriftsreif vorbereitet. Die Honorierung erfolgt auf reiner Erfolgsbasis.



Sabine Hentschel
Fördermittelberatung für den Mittelstand
Geschäftsführerin
Oberföhringer Str. 127 b
D-81925 München

Fon +49 (0)89-80 92 60 04
Mobil +49 (0)163-264 26 52
Mail s.hentschel@hentschel-foerdermittel.de
www.hentschel-foerdermittel.de

Diagnose: Brustkrebs
(Hormon Rezeptor negativ, Her2/neu positiv)



Individuelle Wirkstofftestung
im Sphäroid-Mikrotumor
Modell

